

unter-

Henzen (1965 : 88) : "Die festen Bildungen mit den genannten Partikeln überbieten die unfesten immer mehr, ohne daß die Verschiebung, die hier vor sich geht, weiter auffiele." Cela vaut pour *unter* en particulier.

La préposition actuelle est issue de la confusion de deux éléments anciennement distincts : la première apparentée à lat. *infer* (inférieur), la seconde, apparentée à lat. *inter* (entre).

unter séparable

Le sens de *unter* peut être directement relié aux sens de la préposition (sous, recouvert, parmi).

1. *unter* fonctionne comme préposition avec ellipse – *unter* (X) = circonstant, verbe transitif.

– unter-binden (familier)

22 Monate nachdem ich mir das erste Mal die Laufschuhe untergebunden habe (www)

– unter-breiten

Sie hatten eine Decke untergebreitet. (WDG)

– unter-fassen

Er... hatte ihren Arm genommen und sie untergefaßt (Fallada in WDG)

– unter-halten

Du mußt ein Tuch unterhalten, sonst tropft das Wasser auf den Teppich. (WDG)

De même :

unter-bringen, unter-graben (unter die Erde), unter-haben, unter-haken, unter-kriegen (bezwingen – valeur "hiérarchique" de la préposition), unter-mengen, unter-mischen, unter-schlagen (die Arme unter-schlagen), etc.

2. Avec des verbes intransitifs de mouvement (Fortbewegungsverben), *unter* équivaut syntaxiquement à un complément directionnel (unter X).

unter-kriechen, unter-schlüpfen

Avec des verbes comme *gehen* et *tauchen* (au moins), il y a intégration sémantique de la préposition dans le verbe.

das römische Imperium ist untergegangen (WDG)

dem Mörder gelang es, in der Großstadt unterzutauchen (WDG)

3. *unter* ne peut pas être assimilé à une préposition avec ellipse : on passe d'une construction "SN_{1N} V SN_{2A} unter SN_{3A}" à "SN_{1N} V SN_{3D} SN_{2A} unter".

Sie legt dem Kind ein Kissen unter. (WDG) – Sie legt ein Kissen unter das Kind.

Leg der Musik einen andern Text unter. (Th. Mann in WDG)

Die Verbrauchzentrale Brandenburg hat der Deutschen Telekom vorgeworfen, ungewünscht Kunden Tarifänderungen "untergeschoben" zu haben. (Google, 20-11-2006)

Jetzt können in die Masse nach belieben [sic] Schokosplitter, Himbeerstücke, Erdbeerstücke untergemengt. (www).

unter inséparable

Les différentes valeurs de *unter* peuvent être analysées à partir de celles, spatiales, de la préposition, mais elles s'en distinguent souvent par leur emploi dans un registre plus abstrait et par une incorporation plus avancée dans le lexème verbal.

Valeur spatiale (plus ou moins abstraite) : sous

1. Verbes transitifs. Déverbaux (le verbe simple est transitif ou intransitif) ou dénominaux (unterjochen, unterkellern, unterhöhlen)

– unterbauen (mit X), unterfahren, unterfertigen, untergliedern, untergraben, unterhöhlen, unterjochen, unterkellern, unterkühlen, untermalen, untermauern, unterminieren, unterordnen, unterqueren, unterschieben, unterschreiben, unterstützen

Die Tränen überwältigten ihre Stimme, sie sank nach vorn, die Alte unterstützte sie. (Hofmannsthal)

Der Patient wurde vor der Herzoperation auf 29 Grad unterkühlt. (DWG)

2. Verbes intransitifs. Déverbaux, le verbe simple est lui aussi intransitif. Différentes structures actantielles.

– unterlaufen, unterliegen, unterstehen

hat er mich vielleicht auf der Straße gesehen und untersteht er sich, mich so ohne weiteres haben zu wollen? (Hofmannsthal)

seine Augen hatten sich mit Blut unterlaufen (Hofmannsthal)

En dessous d'une norme

Sauf cas de lexicalisation (voir *unterbieten*), "X *unter*-V" signifie que l'action représentée par V à propos de X aboutit à un résultat inférieur à une norme. L'écart peut être représenté par "um Y".

– unterbelichten, unterbewerten, unterbezahlen, unterbieten, unterfordern, unterschätzen

Er unterbot den Rekord seines Gegners, die Weltbestzeit um zwei Sekunden. (DWG)

Valeur spatiale plus ou moins abstraite : entre

Nombre de verbes ne sont plus entièrement transparents.

1. Verbes transitifs.

– unterscheiden

wir wissen nichts von der Jagd und vermögen einen Falken nicht von einer Krähe zu unterscheiden! (Hofmannsthal, Die Frau ohne Schatten)

– untermischen, untermengen

Der Zement wird mit Sand untermengt. (DWG) – Cf. *Man mengt Sand unter*.

– unterbreiten, unterhalten

Auch als nach Tisch einzelne der hübschesten Einkäufe von ihm ausgepackt und seiner Beurteilung unterbreitet wurden, verriet er viel Interesse, das selbst noch anhielt oder wenigstens nicht ganz hinstarb, als er die Rechnung überflog. (Fontane, Effi Briest)

2. Autres.

– unterreden

Interdire, ne pas avoir lieu

Sens dérivé de celui de *entre* ; cf. français *inter-rompre*, *inter-dire*.

1. Verbes transitifs.

– unterbinden, unterbrechen, unterdrücken, unterlassen, untersagen, unterschlagen

Trotz aller Not konnte er bei diesem Gedanken ein Lächeln nicht unterdrücken. (Kafka)

»Kann schon sein«, unterbrach hierauf Hertha. (Fontane)

Der Redner hat einige wichtige Tatsachen unterschlagen. (DWG)

2. Verbes intransitifs.

– unterbleiben (= nicht geschehen)

Die übliche Trinkerei blieb aus.

Obscurci

– sich unterfangen (es wagen)

Frage ihn, wie er sich unterfangen kann, von mir zu verlangen, was er verlangt hat, er, den ich vor einer Stunde nicht gekannt habe! (Hofmannsthal)

Rien à voir !

– unterrichten < Unterricht (conversion)